Presseinformation

6. November 2014

Neue Ausstellungen, ein Künstlergespräch und eine Katalogpräsentation

Von „Bewegte Stille" in St. Pölten bis „Weltenbummler" in Klosterneuburg

In der Ausstellungsbrücke des NÖ Landhauses in St. Pölten wurde gestern, Mittwoch, 5. November, die Ausstellung „Bewegte Stille" des in Ottenthal ansässigen Bildhauers Joachim Hoffmann und des in Kaltenleutgeben lebenden Malers Peter Newrkla eröffnet. Zu sehen sind die Werke, die auf faszinierende Art und Weise Bewegtes bzw. Lebendiges verkörpern und dennoch Stille ausstrahlen, bis 26. November. Öffnungszeiten: täglich von 8 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Ausstellungsbrücke unter 02742/9005-15916, e-mail ausstellungsbruecke@noel.gv.at und http://www.ausstellungsbruecke.at/.

Ebenfalls gestern, Mittwoch, 5. November, wurde in der Galerie Gugging die Ausstellung „Das Lieben bringt ..." mit Arbeiten von Ida Buchmann eröffnet. Die Werke auf Leinwand und Papier der 2011 verstorbenen Schweizer Künstlerin Ida Buchmann zählen zu den Klassikern der Art Brut und wurden zum Teil bislang noch nie öffentlich gezeigt. Ausstellungsdauer: bis 12. April 2015; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung unter 0676/841181200. Nähere Informationen beim Museum Gugging unter 02243/87087, e-mail museum@gugging.org und http://www.gugging.org/.

Gestern, Mittwoch, 5. November, fand auch in der Ausstellungskirche St. Peter an der Sperr in Wiener Neustadt die Vernissage der Ausstellung „Gesichtererzähler 20Vierzehn" von Franz Baldauf statt. Der Fotograf widmet sich dabei im Rahmen der Veranstaltungsreihe „20Vierzehn" in durchwegs heuer entstandenen Schwarzweiß-Bildern der Stadt Wiener Neustadt und ihren Menschen. Ausstellungsdauer: bis 23. November; Öffnungszeiten: Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag von 10 bis 16 Uhr, Donnerstag von 10 bis 20 Uhr. Nähere Informationen bei St. Peter an der Sperr unter 02622/295 24 bzw. bei der Kultur Marketing Event-Wiener Neustadt GmbH unter 02622/373-902 und e-mail kulturamt@wiener-neustadt.at.

In Prag ist seit gestern, Mittwoch, 5. November, die Ausstellung „Langsam ist es besser geworden. Vertriebene erzählen vom Wegmüssen, Ankommen und Dableiben" zu sehen: Nach Stationen in St. Pölten, Klosterneuburg, Laa an der Thaya, Hollabrunn, Reingers und Raabs wird die vom Zentrum für Migrationsforschung (ZMF) in St. Pölten im Auftrag des NÖ Landesarchivs erarbeitete Schau damit erstmals in der Tschechischen Republik gezeigt und symbolisiert solcherart gleichsam eine Rückkehr jener in der Ausstellung thematisierten Zeitzeugen, die im Zuge von Vertreibung und Aussiedlung aus der Tschechoslowakei 1945/1946 nach Niederösterreich gekommen sind. Die Schau direkt beim Nationaldenkmal am Prager Vitkov-Hügel ist bis 4. Jänner 2015, jeweils Donnerstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr, zu sehen. Nähere Informationen unter 0664/5954672,

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Niklas Perzi, bzw. beim ZMF unter e-mail rita.garstenauer@noel.gv.at.

Heute, Donnerstag, 6. November, wird um 18 Uhr in der Galerie im Rathaus in St. Pölten die Ausstellung „40 Jahre PENTA" eröffnet, mit der die Künstlergruppe bis 4. Dezember ihren 40. Geburtstag feiert. Öffnungszeiten: zu den Amtsstunden des Rathauses (Montag, Mittwoch und Donnerstag von 7.30 bis 16 Uhr, Dienstag von 7.30 bis 18 Uhr, Freitag von 7.30 bis 13 Uhr). Nähere Informationen bei der Kulturverwaltung St. Pölten unter 02742/333-2602, http://www.stadtmuseum-stpoelten.at/ und http://www.st-poelten.gv.at/.

Der Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich in Wien lädt heute, Donnerstag, 6. November, zur Katalogpräsentation der Ausstellung „Dissens : Wiederholung". Manuela Zechner wird sich dabei in einer Präsentation Formen von Macht und Konflikt in dezentralen und post-hierarchischen Kontexten widmen; Beginn ist um 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstraum NOE unter 01/904 21 11, e-mail office@kunstraum.net und http://www.kunstraum.net/.

Die NöART-Ausstellung „Ver-rückt - Art Brut aus der Sammlung Dagmar und Manfred Chobot" macht als nächstes im Langenzersdorf Museum Station; eröffnet wird heute, Donnerstag, 6. November, um 19 Uhr. Gezeigt werden die Werke von Josef Bachler, Georgy Bretschneider, Gaston Chaissac, Anton Dobay, Alois Fischbach, Johann Fischer, Franz Gableck, Johann Garber, Madge Gill, Ferdinand Hauer, Johann Hauser, Ernst Herbeck (Alexander), Rudolf Horacek, Franz Kamlander, Franz Kernbeis, Fritz Koller, Johann Korec, Rudolf Limberger (Max), Edmund Mach (Aloisius Schnedel), Michel Nedjar, Fritz Opitz, Otto Prinz, Arnold Schmidt, Josef Till, Oswald Tschirtner und August Walla bis 14. Dezember. Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung unter 02244/3718. Nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und http://www.noeart.at/ bzw. http://www.lemu.at/.

Eine NöART-Ausstellung ist auch „Mapping the World - Sich die Welt erschließen", die morgen, Freitag, 7. November, um 19 Uhr im Stadtkeller Neulengbach eröffnet wird. Zu sehen sind die Arbeiten von Alfred und Barbara Graf, Michael Höpfner, Gerhard Kaiser, Michael Kos, Eric Kressnig, Brigitte Lang, Franka Lechner, Hazem El Mestikawy, Rainer Prohaska, Christoph Schwarz, Herbert Starek, Gerlinde Thuma, Regina Zachhalmel und Robert Zahornicky bis 23. November. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 14 bis 16 Uhr; nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und http://www.noeart.at/.

In Waidhofen an der Ybbs setzt die Stadtgalerie mit „Haus & Home" von Judith Saupper ihren Schwerpunkt der Auseinandersetzung bildender Kunst mit Architektur fort. Die Schau, die morgen, Freitag, 7. November, um 19 Uhr eröffnet wird, umfasst zwei große Installationen: „Das Große Rauschen" mit großformatigen Papierbahnen und „43´000 - No Place like Home", zeichnerische Innenaufnahmen von privaten Räumen auf

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Fischernetzen. Ausstellungsdauer: bis 30. November; Öffnungszeiten: Freitag von 16 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr und Sonntag von 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Verein Kunstbank Ferrum unter 0660/5465667, e-mail kunstbank-ferrum@kulturmanager.at und http://kunstbank.waidhofen.at/.

Ebenfalls morgen, Freitag, 7. November, wird um 19.30 Uhr im Haus der Kunst in Baden die Ausstellung „Inwendig voller Figur" eröffnet, in der die 1934 in Baden geborene Künstlerin Gertraut Fasching bis 16. November eine Auswahl ihrer Arbeiten mit dem Schwerpunkt Zeichnung zeigt. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 und 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Kulturabteilung der Stadtgemeinde Baden unter 02252/86800-231, Gabi Fischer, und e-mail gabi.fischer@baden.gv.at.

Mit „Phantasten VI" biegt die Ausstellungsreihe „Phantastisches Tullnerfeld - Wienerwald - Wagram" des Tullnerfelder Kulturvereins für heuer in die Zielgerade und präsentiert in Toni Mörwalds „Zur Traube" in Feuersbrunn Werke des Holzintarsienkünstlers Karl Gumpelmaier, der Bildhauerin Suzie Gump sowie der Maler und Grafiker René Marcel Riviére und Jolanda Richter. Die Ausstellung, die morgen, Freitag, 7. November, um 19 Uhr eröffnet wird, ist zu den regulären Öffnungszeiten des Restaurants zugänglich. Nähere Informationen unter 02738/2298-0 und e-mail traube@moerwald.at bzw. 0699/11351177, e-mail mvm@mvmfm.at und http://www.tullnerfelder-kulturverein.at/ bzw. http://www.mvmfm.at/.

Kulinarisch wird es morgen, Freitag, 7. November, auch in der ehemalige Greißlerei im Schally-Haus in Eggenburg, wo Karl Korab im Rahmen der Reihe „Weinviertler (Kunst)-Genüsse" unter dem Titel „Malerisches Weinviertel" eine Auswahl seiner Werke zur Schau stellt, Fragen beantwortet und seine Bilder erläutert; Beginn ist um 19 Uhr. Nähere Informationen bei Weinviertel Tourismus unter 02552/3515 und http://www.weinviertel.at/.

Morgen, Freitag, 7. November, wird auch um 18 Uhr im Georg-Schütz-Saal in Traiskirchen-Oeynhausen die Ausstellung „Das kirchliche und religiöse Leben in Oeynhausen 1771 - 2014" eröffnet. Die Schau aus Anlass der Jubiläen 140 Jahre Bau und Weihe der Kirche Oeynhausen, 50 Jahre Erweiterungsbau der Kirche und 20 Jahre Pfarrerhebung ist in Folge am Samstag, 8., und Sonntag, 9. November, jeweils von 9 bis 20 Uhr zu sehen. Nähere Informationen beim Kulturamt Traiskirchen unter 02252/508521-10, Walter Skoda.

Im spanischen Restaurant El Gozo in Krems findet morgen, Freitag, 7. November, ab 19 Uhr die Vernissage „Bilder 4 you" des Vereins Circulo Viviente statt; der Erlös kommt der Finanzierung von Waisenhäusern zugute. Nähere Informationen beim Magistrat der Stadt Krems unter 02732/801-223, e-mail presse@krems.gv.at und http://www.krems.at/.

Am Samstag, 8. November, wird um 18 Uhr im „kunstraumarcade" in Mödling die Ausstellung „KON/TEXT" mit Bildern, Objekten und Texten von Anita Hahn, Richard

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Kaplenig und Birgit Zinner eröffnet. Die Schau, die im Dialog der Künstler und im Zusammenspiel der Beiträge sinnstiftende Momente des Erkennens, Reflektierens und Akzentuierens evozieren will, ist bis 20. Dezember zu sehen; Öffnungszeiten: Freitag von 15 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 15 Uhr sowie nach telefonischer Anmeldung. Nähere Informationen beim „kunstraumarcade" Mödling unter 02236/860457 und 0664/7675143, e-mail arcade@artprint.at und http://www.kunstraumarcade.at/.

Zwei neue Ausstellungen zeigt das Stadtmuseum Klosterneuburg ab Samstag, 8. November: Zum einen werden unter dem Titel „Hinter den Kulissen ..." ausgewählte Neuanschaffungen der vergangenen Jahre präsentiert, zum anderen zeigt der 1940 in Wien geborene Künstler Utz Rothe in „Ein Querschnitt" eine Auswahl an Grafiken, Akten, expressiven Reaktionsbildern und Landschaftsaquarellen. Ausstellungsdauer: bis 25. Jänner; am 24. Jänner führt Rothe ab 15 Uhr durch seine Personale. Öffnungszeiten: Samstag von 14 bis 18 Uhr, Sonn- und Feiertag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Klosterneuburg unter 02243/444-299 und -393, e-mail stadtmuseum@klosterneuburg.at und www.klosterneuburg.at/stadtmuseum.

Die Artothek Niederösterreich in Krems veranstaltet am Samstag, 8. November, ein Künstlergespräch zur Ausstellung „Zwei Welten" mit Roman Scheidl und Katharina Puschnig, die mit ihren Arbeiten zwei völlig unterschiedliche Welten vereinen. Beginn ist um 16 Uhr; nähere Informationen bei der Artothek Niederösterreich unter 02732/90 80 22, e-mail office@artothek.at und http://www.artothek.at/.

Ebenfalls am Samstag, 8. November, lädt das Antiquariat Kainbacher im Baden ab 16 Uhr zum Themenabend „Die Entdeckung und Erforschung der Südsee". Prof. Dr. Hermann Mückler wird dabei über „Österreicher in der Südsee - Forscher, Reisende, Abenteurer und ihre Berichte", Anke Oberlies über „James Cook-Society - James Cooks Reisen in die Südsee" sprechen, dazu stellt Dr. Paul Kainbacher antiquarische Bücher, Karten und Photographien zur Südsee vor. Nähere Informationen unter 0699/11019221, e-mail paul.kainbacher@kabsi.at und http://www.antiquariat-kainbacher.at/.

Schließlich wird am Samstag, 8. November, um 11 Uhr im Rahmen des Open House im Essl Museum in Klosterneuburg die Ausstellung „Weltenbummler. Abenteuer Kunst" eröffnet: Das partizipatorische Ausstellungsprojekt der Kunstvermittlung des Museums gemeinsam mit Schülern und Besuchergruppen präsentiert bis 1. März 2015 internationale Werke aus der Sammlung Essl, darunter noch nie gezeigte wie die Skulptur „Divina Proportionale" von Ai Wèiwèi sowie Arbeiten von Maria Lassnig, Jörg Immendorff, Anselm Reyle, David Salle, Liu Wei, Fiona Rae, Henning Kles, Donald Baechler u. a. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr sowie Mittwoch zusätzlich von 18 bis 21 Uhr bei freiem Eintritt. Nähere Informationen beim Essl Museum unter 02243/370 50-150, e-mail info@essl.museum und http://www.essl.museum/.

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at